



## Aktuelles Markttelegramm



### Tierische Erzeugnisse

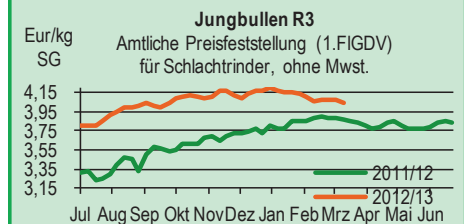
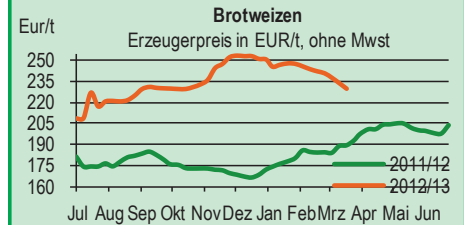
- Schlachtrinder** Das Vorostergeschäft am Schlachtrindermarkt nimmt Fahrt auf, Fleischabsatz im Inlands- und Metzgereigeschäft verläuft zufriedenstellend. Erzeugerangebot an Jungbullen und Färsen gut ausreichend, Auszahlungspreise stabil. Vermarktung von Schlachtkühen bleibt problematisch - vergleichsweise hohe Notierungen drücken Margen der Verarbeiter.
- Schlachtschweine** Auch am Schlachtschweinemarkt zeigt sich das Absatzgeschäft belebt, bei leichtem Nachfrageüberhang, Erzeugerpreise auf Vorwochenniveau gut behauptend.
- Ferkel** Regional wie auch überregional ausgeglichener Ferkelmarkt. Das verfügbare Angebot wird auf unverändertem Preisniveau stetig nachgefragt.
- Nutzkälber** Das weniger umfangreiche Nutzkälberangebot steht einer stetigen Nachfrage gegenüber. Preise fortgesetzt stabil bis leicht fester. Vor allem bessere Qualitäten bleiben begehrt.
- Eier/Geflügel** Ruhige Marktlage. Das wachsende Eierangebot steht einer verhaltenen Nachfrage gegenüber. LEH und Industrie ordern nur für den laufenden Bedarf. Die Eierpreise pendelten im Wochenverlauf zurück. Die zum Ostergeschäft erhofften Impulse bleiben bis jetzt noch aus. Der Geflügelsektor steht für das Frühjahrsgeschäft in den Startlöchern. Mit einsetzender wärmerer Witterung sollte der Absatz von Grillartikeln in Schwung kommen. Die übliche Produktpalette von Hähnchen- und Putenfleisch trifft auf stetige Nachfrage, Preise stabil.

### Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Trotz vergleichsweise stabiler Vorgaben an den Terminbörsen müssen auch in dieser Woche empfindliche Notizverluste am heimischen Getreidemarkt hingenommen werden. Verantwortlich für die anhaltende Schwäche bleibt die fehlende Nachfrage der Mühlen- und Futtermittelindustrie. Der Handel reagiert teilweise mit Abwehrpreisen auf die unbefriedigende Absatzlage und konzentriert sich lieber auf das lebhaftere Geschäft mit Betriebsmitteln. Das dünne Erzeugerangebot flaut anlog zu den fallenden Kursen ab, für verbliebene Lagerpositionen wird auf günstigere Vermarktungszeitpunkte spekuliert.
- Futtermittel** Kursschwäche im Sojakomplex der Terminbörsen bedingt rückläufige Einkaufspreise für Ölschrote am regionalen Markt für Futtermittel. Konsum und Handel reagieren mit steigendem Kaufinteresse, auch auf Termine. Mühlennachprodukte und Melasseschnitzel in ruhigem Marktumfeld zu behauptenden Kursen. Mischfuttermittel im Sog der schwachen Rohstoffmärkte mit nachgebenden Preisen.
- Kartoffeln** Angebot und Nachfrage ausgeglichen. Verbraucher kaufen meist noch Kartoffeln aus der Vorjahresernte, das heisst deutsche und ergänzend dazu französische Lagerware. Frühkartoffeln im LEH bisher nur mit untergeordneter Rolle, Sortimentswechsel erst zu oder nach Ostern erwartet. Nach Preisaufschlägen der letzten Woche bleibt das Preisniveau stabil. Nach ersten Aussämlungen unter Folie in der Pfalz von etwa 700-800 ha zu Beginn des Monats, verzögert der neuerliche Wintereinbruch den Fortgang der Frühkartoffelpflanzungen.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

## Blick in den Markt



## Warenterminbörsen



### Euronext Paris

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Mahlweizen			19.03.2013
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
May 13	13654	238,50	232,50
Nov 13	6070	212,50	207,25
Jan 14	613	211,00	206,00
Mar 14	73	210,75	205,75

Schlussnotierungen für Raps			19.03.2013
Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
May 13	3079	464,00	470,25
Aug 13	2264	422,50	427,00
Nov 13	1486	421,25	424,50
Feb 14	0	420,25	423,25

Schlussnotierungen für Mais			19.03.2013
Menge: 50 t; 15 % H <sub>2</sub> O, 4 % Bruchkör./Lief. Atlantic			
Jun 13	893	226,50	222,50
Aug 13	125	227,50	223,00
Nov 13	158	194,75	193,50
Jan 14	11	196,00	194,50

Schlussnotierungen für Braugerste			19.03.2013
Menge: 50t, 14,5% H <sub>2</sub> O, 11,5% Prot, 95% Keimf.			
May 13	20	240,50	238,00
Nov 13	20	249,00	240,50
Jan 14	0	251,00	242,50
Mar 14	0	243,00	245,25

Cbot Chicago			19.03.2013
Schlussnotierungen für Weizen			
Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
MAY 13	47.358	205,90	197,30
JLY 13	20.736	205,50	198,20
SEP 13	5.374	207,20	198,20

Schlussnotierungen für Sojaschrot			19.03.2013
Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
MAY 13	39.837	351,00	367,70
JLY 13	17.035	346,00	367,50
Aug 13	1.988	333,60	361,60

Quelle: Euronext, CBoT

## Aktuelle Marktgrafik



### Ökologischer Landbau

Öko-Betriebe in Deutschland und ihr Anteil an allen Agrarbetrieben (in Prozent)

2011 in:	Öko-Betriebe	Anteile an allen Agrarbetrieben %
Mecklenburg-Vorp.	804	17,1
Baden-Württemb.	6.509	14,6
Brandenburg	794	14,2
Saarland	150	11,5
Hessen	1.740	9,8
Sachsen-Anhalt	358	8,5
Stadtstaaten zusammen	78	7,8
Sachsen	479	7,6
Thüringen	271	7,3
Bayern	6.611	6,8
Nordrhein-Westf.	1.845	5,2
Rheinland-Pfalz	974	4,7
Schleswig-Holstein	493	3,5
Niedersachsen	1.400	3,4

Quelle: Bundeslandwirtschaftsministerium, BLE © Globus, Grafik: LWK RLP

## Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
19.03.2013	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	230,00-240,00	<b>235,00</b>	244,50	240,00-255,00	<b>248,50</b>	252,80	244,20	256,30	259,50
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	222,00-240,00	<b>230,20</b>	236,00	225,00-240,00	<b>234,60</b>	238,10	238,40	238,80	241,80
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	220,00-238,00	<b>228,80</b>	231,80	220,00-235,00	<b>229,70</b>	233,70	235,60	235,40	239,40
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	175,00-198,00	<b>189,90</b>	192,00	180,00-195,00	<b>186,70</b>	189,90	199,20	191,20	193,40
Sommerbraugerste max.12% Prot.	208,00-218,00	<b>212,60</b>	213,60	200,00-220,00	<b>212,20</b>	212,70	223,00	217,70	221,00
Sommerbraugerste (Ernte '12)	-	-	-	200,00-215,00	-	-	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	190,00-205,00	<b>196,80</b>	202,00	185,00-200,00	<b>192,20</b>	194,40	204,10	197,30	202,40
Futterweizen	220,00-233,00	<b>223,80</b>	227,90	210,00-225,00	<b>220,00</b>	223,80	232,50	226,80	230,40
Futterhafer	170,00-195,00	<b>181,20</b>	177,30	170,00-190,00	<b>177,30</b>	177,30	187,80	182,00	-
Körnermais	200,00-215,00	<b>209,50</b>	212,60	200,00-205,00	<b>202,60</b>	202,70	218,40	206,40	210,50
Triticale	190,00-210,00	<b>202,50</b>	208,50	185,00-210,00	<b>198,00</b>	203,40	210,20	205,60	209,70
Winterraps	440,00-460,00	<b>451,20</b>	453,40	445,00-460,00	<b>451,40</b>	456,70	458,70	457,20	463,00

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

## Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte" G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	14.03.2013	18.03.2013	15.03.2013	14.03.2013	19.03.2013	11.03.2013
Brotweizen 11,5-12,0/220	254,00	249,00-250,00	225,00-235,00	245,00/248,00	248,00-251,00	252,00-253,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	249,00-250,00	235,00-240,00	242,00-244,00	251,00-254,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	258,00-263,00	236,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	245,00	246,00-248,00	225,00	248,00-250,00	-	252,00-255,00
Brotroggen > 120 FZ	205,00-208,00	206,00-209,00	198,00-200,00	-	-	-
Braugerste, Inland	-	238,00-240,00	230,00	-	239,00-242,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	216,00	216,00-219,00	1180,00-205,00	-	208,00-211,00	222,00-225,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	227,00	227,00-229,00	-	-	-	235,00-238,00
Mais	237,00-239,00	225,00-227,00	215,00-220,00	225,00-229,00	217,00-220,00	240,00-243,00
Raps	472,00 G	466,00-468,00	457,00-458,50	468,00-470,00	472,00-473,00	481,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	260,00-265,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	280,00-285,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	375,00-380,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	295,00-300,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	355,00-360,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	400,00-403,00 B	394,00-398,00	395,00-405,00	-	404,00-405,00	396,00
Rapsschrot	273,00-283,00 B	280,00-282,00	279,00-285,00	-	-	287,00-288,00
Weizenkleie	193,00 B	160,00-165,00	166,00-167,00	160,00-165,00	160,00-163,00	185,00-186,00
Roggenkleie	-	155,00-160,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	-	-	-	-	-	220,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	90,00-110,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, kleine Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	80,00-90,00	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

## Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200  
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung  
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.  
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-  
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz  
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach  
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155  
 www.lwk-rlp.de  
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen  
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel  
 Marktinformation, 0561/7299-267  
 www.agrarberatung-hessen.de  
 marktinfo@lh.hessen.de

gültig vom 20.03.13 bis 27.03.13

## Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt.

Anzahl Meldungen: 27		Stück: 9.655		Schlachtzeitraum: 11.03.-17.03.13		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1028	4,07-4,17	4,12	426,00	4,15
	R 2	951	4,02-4,19	4,07	371,00	4,10
	<b>R 3</b>	<b>252</b>	<b>3,95-4,10</b>	<b>4,05</b>	<b>402,00</b>	<b>4,08</b>
	O 2	269	3,57-3,84	3,68	323,00	3,69
	O 3	146	3,60-3,76	3,71	372,00	3,74
	P 2	58	2,92-3,42	3,20	284,00	3,09
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3.481	-	4,04	398,00	4,06
Kühe	R 3	515	3,38-3,46	3,43	371,00	3,44
	O 2	623	3,13-3,30	3,23	300,00	3,23
	<b>O 3</b>	<b>586</b>	<b>3,18-3,32</b>	<b>3,26</b>	<b>330,00</b>	<b>3,26</b>
	P 1	629	2,38-2,63	2,47	235,00	2,46
	P 2	303	2,61-2,88	2,72	263,00	2,71
	P 3	104	2,65-3,01	2,76	278,00	2,79
	E-P insg.	4.117	-	3,18	319,00	3,20
Färsen	R 3	541	3,82-4,09	3,89	315,00	3,89
	<b>O 3</b>	<b>149</b>	<b>3,25-3,98</b>	<b>3,34</b>	<b>290,00</b>	<b>3,33</b>
	O 4	39	3,18-3,58	3,30	321,00	3,32
	P 2	28	1,93-2,80	2,52	215,00	2,64
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	1.802	-	3,78	310,00	3,73

\* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schwäb.Gmünd

Schlachtzeitraum: 11.03.-17.03.13		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,99-4,11	<b>4,06</b>	4,10	441,00	3,91-4,17	<b>4,10</b>	4,13	451,60
	<b>R 3</b>	<b>3,96-4,07</b>	<b>4,01</b>	4,04	399,70	3,92-4,12	<b>4,05</b>	4,06	411,60
	O 3	3,50-3,83	3,77	3,78	375,00	3,50-3,86	3,79	3,84	374,80
Kühe	R 3	3,39-3,48	3,43	3,43	368,50	3,28-3,58	3,40	3,48	365,90
	<b>O 3</b>	<b>3,12-3,32</b>	<b>3,27</b>	3,26	325,10	3,21-3,31	<b>3,28</b>	3,33	330,50
	P 1	2,32-2,48	<b>2,40</b>	2,41	235,30	2,48-2,63	<b>2,55</b>	2,57	242,10
Färsen	R 3	3,77-3,97	3,84	3,85	322,30	3,73-3,92	3,84	3,81	305,10
	<b>O 3</b>	<b>3,29-3,57</b>	<b>3,38</b>	3,40	293,80	3,03-3,36	<b>3,25</b>	3,29	296,20

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

## Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	11.03.-17.03.13				18.03.-24.03.13			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
<b>Bullenkälber</b>								
Holstein sbt.	245	63-125	98	96	334	70 - 125	94	92
Holstein rbt.	22	89-127	106	101	50	70 - 120	101	98
Kreuzungen	5	188-260	203	188	31	170 - 390	218	203
Fleckvieh	14	277-349	318	311	5	105 - 160	130	144
3. Qualität	26	22-75	42	38	8	10 - 70	36	34
<b>Mutterkälber</b>								
Holstein	7	34-40	38	37	6	40 - 60	48	43
Kreuzungen	6	105-139	116	139	4	110 - 270	168	133
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum: 11.03.-17.03.13 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
<b>Bullenkälber</b>	5,44 (± 0,00)	5,39 (+ 0,08)	4,86 (+ 0,03)
<b>Mutterkälber</b>	2,90 (+ 0,01)	2,93 (+ 0,11)	2,55 (- 0,11)

Quelle: LBV-BW, BBV

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	19.03.2013	Vorwoche
Jungbullen R3	3,90-4,10	3,90-4,10
Kühe O3	3,00-3,27	3,00-3,35
Färsen O3	3,10-3,90	3,10-3,90

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

## Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.

(LG abzgl. 5 % Nüchterung) 18.03.-24.03.13

Klasse 1 jung, vollfleischig :	<b>2,20-2,40</b>
Klasse 2 jung, fleischig :	<b>1,95-2,15</b>
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	<b>1,00-1,90</b>

**Tendenz: festere Preise**

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

## Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 11.03.-17.03.13

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
<b>Lämmer</b>	772	21,80	4,80-5,32	<b>5,25</b>

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier,

LANUV Düsseldorf, RP Gießen

## Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Krefeld:	27.03.13	Alsfeld:	10.04.13
Hamm:	04.04.13	Groß Kreu	17.04.13
Alsfeld:	10.04.13	Krefeld:	16.10.13
Krefeld:	17.04.13	Meschede	03.11.13
Kälber		Absetzer	
Biebesheim:	25.03.13	Krefeld:	10.04.13
Bitburg:	18.04.13	Alsfeld:	24.04.13
Alsfeld:	24.04.13	Krefeld:	15.05.13
Münster:	24.04.13	Krefeld:	21.08.13
Schafe			
Neuwied:	24.08.13	Hilders:	20.04.13

## Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.							
Zeitraum: 11.03.-17.03.13		M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg	(31 Betriebe, 62.174 Stück)	1,20-1,53	1,69-1,88	1,65-1,95	1,51-1,79	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,35	1,74	1,70	1,59	1,71	1,71
	Klassen-Anteil in Prozent	1,05	40,26	44,92	7,41	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,90	57,90	53,40	59,20	59,20
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 21.803 Stück)	1,18-1,35	1,72-1,78	1,67-1,71	1,29-1,60	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,24	1,72	1,71	1,60	1,68	1,68
	Klassen-Anteil in Prozent	0,31	24,00	53,90	18,09	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,58	57,62	53,17	-	-
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 366.974 Stück)	1,33-1,37	1,67-1,77	1,62-1,71	1,44-1,63	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,36	1,73	1,64	1,51	1,68	1,67
	Klassen-Anteil in Prozent	2,89	53,01	35,49	6,05	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,20	58,00	53,30	60,00	59,90
Hessen	(7 Betriebe, 2.970 Stück)	1,21-1,39	1,67-1,78	1,64-1,74	1,53-1,63	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,33	1,72	1,67	1,56	1,68	1,69
	Klassen-Anteil in Prozent	1,25	39,80	42,09	12,86	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,12	57,80	53,19	59,35	59,28
Thüringen	(6 Betriebe, 18.908 Stück)	1,36-1,44	1,69-1,75	1,68-1,72	1,55-1,60	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,39	1,72	1,70	1,60	1,69	1,69
	Klassen-Anteil in Prozent	0,84	25,52	56,48	15,70	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,50	57,60	53,30	57,80	57,90

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

## Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte			
1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 19.03.2013			
Spanne:	1,68-1,70	Vorw.: 1,68-1,70	
2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. 18.03.2013			
Spanne:	1,65-1,68	Vorw.: 1,65-1,68	
ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)			
13.03.2013	Median	Spanne	zur Vorw.
Internet Schweinebörse	1,72	1,70-1,73	± 0,00
08.03.-14.03.13	1,72	1,715-1,72	± 0,00
ISN-Marktplatz			

## VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt.	
Wochenpreis vom 15.03.13 (15.03. bis 21.03.13)	
AutoFOM-Preisfaktor:	1,68 Eur / Indexpunkt
Preisspanne:	1,68-1,70 (Vw.: 1,68)
FOM-Basispreis:	1,68 Eur/ka SG (Vw.: 1,68)
Vermarktungsmenge:	231.000 (z. Vw.: - 12.100)
M-Schlachtsauenpreis, frei Schlachtst. 3-5 St.:	1,35
Preisspanne:	1,35-1,35 Eur/ka SG
Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.	

## Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; Metzgerqualität (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)	
Schlachtzeitraum vom	11.03.-17.03.13
Gemeldete Tiere: 539 Preis / kg LG:	1,49
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,88
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom	18.03.-24.03.13
	1,49 kg LG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	1,88 kg SG

## Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28kg), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten		
Zeitraum: 11.03.-17.03.13		
Anzahl: 8.949	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis <sup>1)</sup>	45,00-54,50	51,33 (51,58)
50er Gruppe <sup>2)</sup>	50,00-63,00	58,32 (58,29)
100er Gruppe <sup>2)</sup>	55,00-66,57	59,85 (59,73)
Zuschlag bis 30 kg LG	1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG	0,40-0,51	
<sup>1)</sup> Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen		
<sup>2)</sup> mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH		

## Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung 18.03.2013
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St. Spanne   Ø	Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	54,00-57,00	55,80 ± 0,00
1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmenimpfung und ohne MwSt.		
2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter		
Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

## Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: 18.03.-24.03.13						
Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!						
Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht   Mindergew.		
Qualitätsring ferkel (R)	25	55,00	± 0,00	bis 30 kg 1,50	1,00	
Aufzuchtferkel (A)	8	36,00 --- 44,00	± 0,00	0,50-1,00	0,50-1,00	
	30	63,25 --- 64,85	± 0,00	0,50-0,70	0,70-1,00	
2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 11.03.-17.03.13						
Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.) Spanne   Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.   Mindergew.		
(R) 25	1.910	55,00-60,00   57,40	+ 0,45	bis 1,30	bis 1,00	
(A) 8	3.112	36,00-44,00   36,26	- 0,03	0,50-1,00	0,50-1,00	
(A) 30	4.230	63,25-64,85   63,50	+ 0,10	0,50-0,70	0,70-1,00	
Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.						
Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel				Quelle: LWK RLP, KH		

## Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen			
Zeitraum 11.03.-17.03.13	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
Datenquelle:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partigröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	31.878	174.271	15.183
Ø-Preis in Eur / St.	65,00	54,50	36,00
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	-	51,80-60,00	34,60-38,70
Akt Trend z. VW Eur/St.	+ 0,50	+ 0,50	+ 0,50
*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Partien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet.			
Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen			

## Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. \* = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:	13.03.2013	x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.400,00-1.900,00	1.492,00-1.825,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.600,00-2.640,00	1.980,00-2.292,00		
Ergänzfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	320,00-401,50	324,00-406,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	295,00-314,50	262,00-315,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	265,00-292,50	266,00-297,00		
Ferkelaufzucht., 13,2-13,6 MJ/kg	x	365,00-435,00	395,00-435,00		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	360,00-390,00	340,00-390,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	315,50-359,00	327,00-400,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	307,50-335,00	312,00-365,00		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	o	370,00-455,00	377,00-437,50		
	o	580,00-580,00	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg, 0,38 % Methionin	x	335,00-384,50	360,00-410,00		
	o	560,00-646,80	-		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	345,00-380,00	-		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	355,00-355,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	430,00-446,00	398,00-447,00		
	o	500,00-680,00	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	325,00-340,00	307,00-341,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	190,00-270,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	230,00-272,00	-		
Alleinfutter f. Mastschaffämmer	o	450,00-547,60	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	272,50-365,00	-		
<b>Raufutter</b>					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		140,00-175,00	125,00-170,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		110,00-145,00	90,00-150,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		115,00-155,00	90,00-160,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		115,00-130,00	110,00-140,00		
Stroh, Rundballen		85,00-105,00	70,00-100,00		
Stroh, Quaderballen		90,00-110,00	70,00-115,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

## Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 19. März 2013		
Rheinland - Pfalz vom: 18.03.-24.03.13			Hessen vom: 11.03.-17.03.13		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
XL	15,55-16,50	15,80	-	16,30	klasse	19.03.13	12.03.13
L	9,20-13,50	10,65	-	10,00	XL	20,50	20,50
M	8,80-12,50	9,80	-	9,00	L	13,00	13,00
S	-	6,65	-	-	M	12,00	12,00
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	9,00	9,00
XL	16,05-20,60	18,90	14,50-22,50	17,07	Tendenz	ausgegl.	abgeschw.
L	13,20-18,00	14,45	9,75-18,50	13,71	Freilandhaltung		
M	10,05-16,00	13,20	9,25-17,00	12,61	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
S	9,00-12,00	10,05	6,15-13,00	8,83	klasse	19.03.13	12.03.13
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	22,00	22,00
XL	20,00-29,00	24,00	19,00-28,00	23,18	L	16,00	16,00
L	17,00-25,00	21,00	16,00-25,00	20,67	M	15,00	15,00
M	13,00-22,00	18,00	14,00-23,00	18,08	S	12,00	12,00
S	11,00-15,00	13,00	10,00-17,00	13,55	Tendenz	ausgegl.	abgeschw.

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

## Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:	25.03.-31.03.13
<b>Ferkel</b>	
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen	52,50
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	0,50
<b>Jungsauen</b>	
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof	270,00

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

## Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Röhn-Vogelsberg für den Zeitraum:

18.03.-24.03.13	
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St.	59,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG	1,28
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

## Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

11.03.-17.03.13	
<b>Spanne: 348,00-378,00 E/Tier</b>	<b>Median: 359,00</b>
Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.	

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS

## Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 19.03.2013

**Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;**  
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index",  
56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Mrz 13	1	1,680	1,670
Apr 13	1	1,700	1,680
Mai 13	0	1,740	1,740
Jun 13	0	1,770	1,770
Jul 13	0	1,780	1,780
Aug 13	1	1,790	1,790
Sep 13	0	1,780	1,780
Okt 13	0	1,760	1,760

Eurex, Schluss-Kurse 19.03.2013

**Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-**  
Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Mrz 13	0	55,50	55,50
Apr 13	0	55,80	57,00
Mai 13	0	54,50	54,50
Jun 13	0	53,00	56,50
Jul 13	2	52,00	57,00
Aug 13	0	51,50	57,00
Sep 13	0	51,50	55,00
Okt 13	0	52,50	55,00

Quelle: Eurex Frankfurt

## Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	11.03.-17.03.13		19.03.2013		19.03.2013	
OBST	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
<b>Äpfel (kg)</b>						
Eistar	0,95-1,35	0,96-1,30	1,85	1,85	1,87	1,87
Boskoop	0,97-1,10	0,97-1,40	1,95	-	1,87	1,93
Holsteiner Cox	0,78	0,78	-	-	1,95	1,95
Jonagold	0,81-1,05	0,81-1,05	1,80	1,80	1,80	1,80
Pinova	0,97-1,20	0,96-1,30	1,80	1,85	1,90	1,83
<b>Birnen (kg)</b>						
Williams	-	-	2,42	2,58	2,23	2,26
Conference	-	-	-	-	-	-
Alexander Lucas	-	-	-	-	-	-
<b>GEMÜSE U. SALAT</b>						
Eisbergsalat (Stk)	-	-	1,42	1,42	1,29	1,40
Endivien (Stk)	-	-	1,70	1,70	1,50	1,57
Kopfsalat (Stk)	0,92	0,89	1,25	1,21	1,21	
Bataviasalat (Stk)	-	-	1,16	1,21	1,14	1,13
Chicoree (kg)	-	-	4,50	4,30	3,98	4,05
Eichblattsalat (Stk)	-	-	1,16	1,21	1,15	1,17
Feldsalat gew. (kg)	-	-	12,98	12,32	16,73	15,23
Mangold (kg)	-	-	1,99	-	2,20	2,11
Rucola (kg)	-	-	9,90	-	9,53	0,69
Spinat gew. (kg)	-	-	4,15	4,25	4,15	4,50
Auberginen (kg)	-	-	4,03	4,43	4,18	3,85
Stangenbohnen (kg)	-	-	5,50	-	5,50	5,95
Minigurken (kg)	-	-	3,65	3,99	3,30	3,36
Gemüsepaprika (kg)	-	-	5,40	3,95	4,95	4,73
Cherrytomaten (kg)	-	-	4,09	3,94	4,21	4,22
Zucchini (kg)	-	-	1,99	2,30	2,08	2,05
Grünkohl (kg)	-	-	2,30	2,30	-	-
Möhren (kg)	0,59	0,58-0,60	0,97	0,97	1,06	0,99
Rosenkohl (kg)	1,72	1,55	-	-	-	-
Blumenkohl (Stk)	-	-	1,80	1,87	1,93	1,64
Broccoli (kg)	-	-	2,20	1,99	2,18	2,21
Chinakohl (kg)	-	-	1,40	1,40	1,43	1,33
Weißkohl (kg)	-	-	0,98	0,98	1,06	1,08
Zwiebeln (kg)	0,36	0,34	1,45	1,30	-	1,53
Rote Bete (kg)	-	-	1,03	1,03	1,13	1,13
Rübchen (kg)	-	-	1,95	1,99	1,95	1,99
Schwarzwürzeln (kg)	-	-	1,99	1,99	2,15	2,15

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

## Speisekartoffeln



19.03.2013		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
<b>Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten</b>	1	19,00	22,00	18,00-22,00
	2	19,00	21,00	16,00-21,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	35,00-69,00	44,00-56,00	36,00-75,00
	2	35,00-65,00	44,00-56,00	36,00-60,00
<b>Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher</b>	1	40,00-80,00	60,00-70,00	-
	2	40,00-80,00	60,00-70,00	-
<b>Großhandelsabgabepreise</b>	1	-	-	22,40-38,00
	2	-	-	19,00-36,00
<b>Kleinverkaufspreise LEH, Discounter</b>	1	66,00-125,00	-	-
	2	56,00-125,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

## Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		
Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	2,20-2,30	2,26
Endivien (Stk)	-	2,49
Eichblattsalat (Stk)	2,20-2,30	2,26
Radicchio (kg)	-	5,69
Kopfsalat (Stk)	-	2,09
Mangold (kg)	3,45-4,45	3,85
Postelein (kg)	15,90-22,00	18,62
Spinat gew. (kg)	-	7,09
Auberginen (kg)	-	7,29
Buschbohnen (kg)	-	14,00
Feldsalat gew. (kg)	13,50-26,90	22,12
Kürbis Hokkaido (kg)	-	3,09
Paprika gelb (kg)	-	9,29
Paprika rot (kg)	-	8,69
Tomaten (kg)	-	4,39
Zucchini grün (kg)	-	3,39
Rotkohl (kg)	1,40-3,49	2,70
Blumenkohl (Stk)	-	2,95
Broccoli (kg)	-	3,29
Kohlrabi (Stk)	-	1,39
Weißkohl (kg)	1,07-2,25	1,81
Wirsing (kg)	2,95-4,99	3,97
Chinakohl (kg)	1,99-3,60	2,78
Schwarzwürzeln (kg)	-	3,79
Fenchel (kg)	-	3,39
Rote Bete (kg)	1,27-2,35	2,03
Knollensellerie (kg)	2,19-2,65	2,44
Steckrübchen (kg)	1,50-2,45	2,13
Topinambur (kg)	3,49-4,75	4,12
Wurzelpetersilie (kg)	5,29-6,59	6,01
Pastinaken (kg)	3,29-4,39	3,77
Knoblauch (kg)	-	9,69
Porree (kg)	3,00-5,25	4,48
Speisezwiebel gelb (kg)	1,60-2,39	1,90
Speisezwiebel rot (kg)	-	2,79

Quelle: LLH Kassel

## Wareterminbörse



Eurex Frankfurt			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
<b>Schlussnot. London Potato Futures 19.03.2013</b>			
<b>Futures</b> , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 13	0	360,00	360,00
<b>Schlussnot. für Veredelungs-</b>			
<b>kartoffeln</b> , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Apr 13	160	213,00	206,00
Jun 13	29	240,00	233,00
Nov 13	0	125,00	125,00

Quelle: Eurex Frankfurt